G. W. FREEMAN,

in dem „Lackawanna Valley Hotel" Gebäude, hat den größten Vorrath von neuen und modernen Juwelierwaaren in der Stadt. Einzige Agentur für die berühmten Paul Breton Taschenuhren, welche, nebst all den verschiedenen Sorten amerikanischer Uhren, beständig vorräthig gehalten werden. Trauringe von massivem 18 Karat Gold; ferner eine reiche Auswahl von Ringen mit eingesetzten Steinen, feine goldene Arm- und Halsbänder und Uhrketten für Herren und Damen. Wanduhrer in großer Verschiedenheit. Massive und plattirte Silberwaare für Hochzeits- und Geburtstags-Geschenke.

Da Herr Peter Hättich, einer der besten Graveure im nördlichen Pennsylvanien, in meinem Geschäfte angestellt ist, so werden alle bei mir gekauften Artikel gratis gravirt.

Spezielle Aufmerksamkeit wird der Reparatur feiner Taschenuhren geschenkt. Alle Arbeit garantirt. 6n73

C. W. Freeman,
Valley Haus Block, 195 Lacka. Ave.,
gegenüber dem D., L. u. W. Bahnhof.

Stadt und Staat.

Feuer. Ein Feuer von bedeutendem Umfange brach am Freitag Abend nach 8 Uhr in der Ale-Brauerei von George Morton aus, die gegenüber den Gaswerken an der Hyde Park Seite stand. Das Feuer schien leicht brennbares Material in Menge zu finden, denn in kurzer Zeit stand der ganze Bau in hellen Flammen. Die große Hitze und die Furcht vor einer Explosion des Dampfkessels hielt Feuerleute und Zuschauer in respektvoller Entfernung, nebstdem dauerte es sehr lange, ehe ein Wasserstrahl auf das Gebäude geleitet werden konnte. Die Brauerei und ein nahe stehender Stall wurden nebst Inhalt total zerstört. Der Verlust soll sich auf $20,000 belaufen, mit einer Versicherung von nur $4,600.

Stadtrath. In der Sitzung am Samstag Abend wurde beschlossen, einen Seitenweg an der Ostseite von Penn Avenue zu legen.

Eine starke Delegation von Bürgern der 11. und 12. Wards war anwesend, um gegen die weitere Abtragung der Straße vor der katholischen deutschen Kirche zu protestiren, da es die Kirche sowohl, wie eine Anzahl Privathäuser unsicher und werthlos mache. Nach einer längeren Debatte wurde die Angelegenheit soweit als möglich zur allseitigen Zufriedenheit beigelegt.

Auf Antrag von Hrn. Faber (10. Ward) wurde bestimmt, daß der Select Council sich in Zukunft am Samstag Nachmittag um 2 Uhr versammle, an statt Abends.

Eine große Anzahl von Rechnungen wurden zur Auszahlung beordert, darunter eine an die „Sunday Free Preß" im Betrag von $287.85 — mehr als das deutsche Blatt in sechs Jahren von der Stadt zu lösen bekommt.

In einer Spezialsitzung der Commissioners am Montag Abend erhob sich eine längere Debatte über die Straßenarbeiten in der 11. und 12. Ward, und ein Beschluß passirte, alle derartigen Arbeiten einzustellen, mit Ausnahme der River Straße.

Eine andere Debatte veranlaßte der Antrag zur Bezahlung des Polizisten Schumacher; Slocum und einige Andere opponirten stark und ersterer erklärte, daß die 11. Ward den Luxus eines Polizisten nicht auohalten könne und verschuldet sei. Beamish warf Slocum vor, daß er Schumacher aus politischen Gründen opponire; Ziegler erklärte, daß Schumacher Zufriedenheit gebe und seine Pflicht thue — und schließlich wurde mit 8 gegen 4 Stimmen die Bezahlung bewilligt, worauf Vertagung erfolgte.

Vermischtes.

— Der Schweizer Caspar Fahner wurde am Montag bei Taylorville durch Kohlenkarren verletzt — ob schwer oder leicht, ist uns nicht bekannt.

— Ein 17jähriger Sohn von Wm. Siering fiel am Samstag an dem Capouse Kohlenbrecher etwa 50 Stufen hinab; er brach einen Arm, ein Bein und verletzte sich auch wahrscheinlich innerlich, so daß man an seinem Aufkommen zweifelt.

— Kerr, 415 Lackawanna Avenue, hat wiederum einen neuen Vorrath von Carpets, Oeltuch und Fenstervorhängen erhalten.

— Hr. Fritz Kapp hat sein Eigenthum an Lackawanna Avenue für $12,000 an den Metzger Bennett verkauft und dasselbe bereits geräumt.

— Die Farm und das Hotel des Hrn. Jakob Phillips in Jefferson Township ist in die Hände von Chas. Hoffman und Jakob Halb übergegangen, die City Eigenthum (drei Häuser und $1,000 baar) dagegen austauschen. Der Kaufpreis ist uns nicht bekannt.

— Mit Eintritt des Frühjahres werden von vielen Privat- und Geschäftsleuten Verbesserungen im Innern und Aeußern von Gebäuden vorgenommen. Chas. Tropp hat sein Speisezimmer im feinsten Style renoviren und malen lassen; John Zeidler richtet seine Küche an der Restauration neu ein und wird damit ein Damenzimmer verbinden; Geo. Kaisers Store erfuhr eine totale Veränderung, ebenso wird der Salon, den der Italiener Barthoni bezieht, ganz neu und geschmackvoll eingerichtet; B. Simon und Gehülfen sind unermüdlich an der Reinigung ihres Liquorgeschäftes, welcher Arbeit eine ganz neue und praktische Einrichtung auf dem Fuße folgen wird. Andere Stadttheile bleiben auch nicht zurück; in der 11. Ward ist Wm. Ziegler schon seit längerer Zeit mit Renovirung seines Lokales beschäftigt und noch immer ist's ihm nicht hübsch genug; sogar auf der Flat hat sich Maländer von der Neuerungswuth anstecken lassen und muß demnach ein gutes Sommergeschäft erwarten. Ohne Zweifel sind noch viele Andere mit ähnlichen Verbesserungen oder Verschönerungen beschäftigt, von denen wir Anzeige machen werden, sobald sie uns zu Augen oder Ohren kommen.

— In Millerstown, einem Städtchen in Butler County an der westlichen Grenze unseres Staates, brach vorletzten Mittwoch Morgen früh Feuer aus und zerstörte mehrere Häuser. Auch kamen fünf Personen dabei ums' Leben.

— A. Waltman von Skinners Eddy hat einen Contrakt zur Lieferung von 2,000,000 Fuß Hemlock Holz für die Gebäude zur Feier der Unabhängigkeit in Philadelphia.

— Der Republikaner Thos. J. Boyd ist von den Counties Wayne und Pike zum Gesetzgebungs Repräsentanten an Stelle des Schwindlers Dimmick mit einer Mehrheit von 310 Stimmen über seinen demokratischen Gegner Ham erwählt worden.

— Wir veröffentlichen heute die Anzeige einer neuen Bank, welche nach dem Plane der Schulze-Delitz'schen Vorschuß-Vereine (oder Banken) ihre Geschäfte zu führen gedenkt. Nach der Anzeige zu urtheilen, werden hier sowohl den Aktieninhabern wie den Depositoren größere Vortheile geboten, als bei andern ähnlichen Instituten, weshalb die Anzeige wohl einer Beachtung werth ist.

— Die Arbeiter an dem Winton Zweig der D., L. u. W. Eisenbahn, etwa 90 Mann zählend, sind am vorigen Mittwoch für höheren Lohn ausgestanden, da der bisher bezahlte nicht ausreichend ist, um die allernothwendigsten Bedürfnisse zu bestreiten.

— Michael Glaab, der eine Wirthschaft in der 6. Ward hat, wurde am Donnerstag in das rechte Bein geschossen, während eine „bunte" Gesellschaft in dem Lokale sich befand. Es scheint, daß Niemand weiß, wie der Unfall sich ereignete.

— Den Contrakt für das neue Gebäude neben der Trust Compagnie an Wyoming Avenue hat James Woolsey erhalten, und ist der festgesetzte Preis $15,256. Am 1. August soll der Bau fertig sein und er wird jenem Stadttheile zur Zierde gereichen.

— Von jetzt ab müssen die Straßen wieder jeden Samstag Morgen gereinigt werden; die Versäumniß ist strafbar.

— Der Bank-Präsident H. S. Pierce, John Benore u. A. wurden am Donnerstag verhaftet, weil sie im Widerspruch mit einer städtischen Verordnung ein altes Holzgebäude von einem Orte nach einem andern „gemoved" haben.

— Thomas McCabe und Frau, John McCabe und Michael McCabe, augenscheinlich eine unternehmende Verwandtschaft, betrieben seit längerer Zeit gemeinschaftlich den Kohlenhandel. Durch den Erfolg kühn gemacht, drohten sie sogar den Wächter von Filmore u. Co.s Werken, der ihren Unternehmungsgeist in mehr gesetzliche Bahnen lenken zu wollen sich erfrechte. Ald. Fuller schien sonderbarer Weise ihr Geschäft nicht als ein gesetzlich lizenstirtes anerkennen zu wollen, und stellte sie unter $500 Bürgschaft für ihr Erscheinen vor Gericht.

— Die Stallungen nahe dem Laurel Hill Slope bei Hazleton, Eigenthum von Pardee u. Co., brannten in der Mittwoch Nacht nieder und es verloren bei dem Feuer 23 Esel ihr Leben. Der Ursprung des Feuers ist nicht bekannt, doch scheint man den Verdacht der Brandstiftung zu hegen.

— Der Monat April tritt ungestüm in seine Reihefolge ein; die Witterung ist kalt und unangenehm und trotzdem am Ostersonntag die Sonne mit niegesehener Pracht am klaren Himmel aufstieg, verdunkelte sich gegen Mittag das Firmament und Nachmittags fiel sogar Schnee.

— Der neue Lehrer an der Gemeindeschule der Zionskirche, Hr. Samuel Sutter, ist gestern hier eingetroffen; wir freuen uns zu hören, daß derselbe die besten Zeugnisse über seine Befähigung zu der Stelle besitzt. Die Schule wird unfehlbar am nächsten Montag wieder eröffnet werden, und es sind die lieben Kleinen zum Besuche freundlichst eingeladen.

— Die Scranton Post Office ist am Samstag in den Besitz des Hrn. Jos. A. Scranton übergegangen. Hr. E. L. Buck, seither Clerk in der „Republican" Office, wird als Gehülfs-Postmeister fungiren; Hr. Robert Schimpff und die andern Assistenten verbleiben auf ihren respektiven Posten, überhaupt sollen keine weitere Veränderungen in der Verwaltung vorgenommen werden, da der bisherige Amtsinhaber Alles in der systematischsten Weise eingerichtet hat. Herr Slocum wird sich auf seine Farm nahe Campbells Ledge (bei Pittston) begeben, begleitet von den guten Wünschen Aller, die ihn kennen und von dem Bewußtsein, seine Pflicht als Beamter und Bürger gethan zu haben.

— Der Harmonie Bau- und Anleihe-Verein hielt am Samstag Abend seine Beamtenwahl für das fünfte Geschäftsjahr mit folgendem Resultat ab:

Präsident, M. J. Walsh.
Vize-Präs., A. B. Farnham.
Schatzmeister, W. C. Conwell.
Sekretär, F. E. Fahrig.

Direktoren: D. W. Connolly, J. H. Gunster, Chas. Tropp, J. B. Rosenthal, A. Scanlon, John Godwin, John Hawks, M. M. Huß, J. T. Clark.

— Wahl für Beamte des Germania Bauvereins am Samstag Abend. Siehe Anzeige.

— Das Germania Conclave der S. P. K. wird heute Abend seine regelmäßige Versammlung halten, wozu alle Mitglieder dringend eingeladen sind, da außer den gewöhnlichen Geschäften die Nomination für Beamte stattfindet.

— Auf das heute Abend stattfindende Benefit des Hrn. Fritz Ottinger in der Turnerhalle machen wir alle Freunde eines genußreichen Abends besonders aufmerksam, indem keine Mühe gescheut worden ist, die Vorstellung abgerundet über die Bühne gehen zu lassen. Bei dem Tanzkränzchen wird sich Prof. Diller u. Co. durch die allerbeste Musik auszeichnen. Tickets sind an der Kasse zu haben.

— Die Aktien-Inhaber des Germania Bau-Vereins werden hierdurch aufmerksam gemacht, daß das Geld am Samstag Abend, ehe zur Wahl geschritten wird, versteigert wird.

— Die permanente Organisation der Neptune Feuer Co. No. 1, von der 11. Ward, wurde am Dienstag Abend durch die Wahl folgender Beamten begründet:

Präsident, Peter Robling.
Vize-Präs., Christ Storr.
Sekretär, Lorenz Ramminger.
Schatzmeister, Jakob Geiger.
Verwalter, Leop. Schimpff, Friedr.
Westfahl, Adam Weirich.
Foreman, John Rosen.
Assistenten, Jakob Kneller, Friedr. Fetzger.
Pipeman, Friedr. Pontius, Christ. Heinz.

Hr. Phil. Robinson hat sein Versprechen gehalten und die frühere Neptune Feuerspritze, Schlauchwagen nebst allem Zubehör der neuen Compagnie zum Geschenk gemacht unter der Bedingung, daß sie wohl umgetauscht, aber nicht verkauft werden kann, und im Falle der Auflösung der Compagnie Eigenthum der 11. Ward verbleibt. Die Offerte ward mit Dank angenommen und dann beschlossen, die Verhandlungen im Republican, Times und Wochenblatt zu veröffentlichen, worauf man zur Vertagung schritt.

— Sweeny's Job Office ist von der „Free Preß" angekauft worden. Der Eigenthümer hatte die Preise so herabgesetzt, daß ein Mann unmöglich dabei bestehen konnte.

— Die Arbeiter an dem Bergen Tunnel haben wieder angefangen und eine Lohnerhöhung von 25 Cents per Tag erhalten — ebenso die an der Winton Zweigbahn Beschäftigten.

— Michael Kearney, im Schacht No. 1 zu Gibsonburg beschäftigt, wurde am Dienstag auf schreckliche Weise durch ein fallendes Kohlenstück zermalmt.

— Die Susquehanna „Gazette" erklärt, daß die Scrantoner Miliz, die dort stationirt war, aus Loafers und Molly Maguires bestanden und wie die Raben gestohlen haben. Ganz unsere Ansicht — sie machen's hier auch nicht besser.

Liste deutscher Briefe,

welche bis zum gestrigen Tage in hiesiger Post ankamen und nicht abgeholt worden:

Biber, Adam	Neireiter, Frank
Abplenap, Melchior	Polberg, Chas.
Altman, Konstantin	Paul, Peter
Bauman, Jos.	Roth, A.
Baas, Jacob	Rosnagel, Valentin
Bloch, Johan	Schäfer, Chas.
Brändle, Joseph	Scheirv, Eward
Claßen, Chr. (2)	Schantz, Geo.
Dreder, Charles	Stenglein, Geo.
Dipprie, C.	Schmidt, J. Georg (2
Dankwerts, Heinrich	Schmidt Jacob
Dipprie, Joseph	Sepp, Louisa
Demuth, Jacob	Schunk, Jacob
Fitzer, D.	Scheible, Rudolph
Fischer, John	Stein, Wm.
Grodski, Mar	Semsis, Wm.
Hansen, Chas.	Polinski, L.
Hanz, Mathias	Tees, Mathias
Kann, Daniel	Tees, Nicholaus
Knieriem, Sophia	Unverzacht, Ph.
Loitner, Bertha	Wipigman, Jos. Anton
Lewert, Charles	Weit, David
Landmann, Johan	Weber, John
Liederherr, John	Yanke, (Painter)
Leivolf, John	Zisemer, Albert
Loch, Nicholaus	Metzger, Bernhard
Müller, Jacob	

Man bemerke beim Abholen, daß die Briefe in der deutschen Zeitung angezeigt waren.

R. Schimpff, Clerk.

Stütze den sinkenden Organismus.

Dem Aufflackern der Erregung, welches durch die gewöhnlichen Stimulanzmittel verursacht wird, folgt eine stets mehr oder weniger nachtheilige Reaction. Ebenso wie die Dunkelheit, die für einen Augenblick durch den grellen Blitz erhellt wird, finsterer als je geworden zu sein scheint, sobald der Blitz vorüber ist, so erscheinen auch die Düsterheit des Gemüths und die Körperschwäche, welche temporär unter dem Einfluß eines Schnaps sen verschwinden, verzehnfacht wieder, sobald die erste Wirkung vorüber ist. Dennoch pflegen die Aerzte solche Spirituosen für Patienten, die an Körperschwäche und geistiger Niedergeschlagenheit leiden, zu verordnen. In solchen Fällen ist das wahre Heilmittel ein reines Stimulanzmittel, gemischt mit den feinsten Stärkungs- und Säfteverbesserungsmitteln, welche das Pflanzenreich gewährt, und „Hostetter's Magenbitteres" ist die einzige jetzt bekannte Mischung, welche dem Uebel gründlich abhilft. Die Wirkung dieses populären Wiederherstellungsmittels ist eine anhaltende. Jede eingenommene Portion stärkt die Lebenskräfte und das Gehirn, und sein anhaltender Gebrauch wird ganz gewiß jeden Fall von Schwäche, Hypochondrie oder geistiger Starrheit curiren, wenn er nicht aus organischen Ursachen, denen die Medizin nicht abhelfen kann, entstanden ist. Es ist im strengsten Sinne des Wortes ein stärkendes und regelndes Labsal. Wenn die Nerven zitterig und erschlafft sind, stärkt es sie; wenn die Eingeweide verstopft sind, gibt es ihnen Oeffnung; wenn die Leber träge ist, befördert es die Thätigkeit in jenem Organ; wenn das Gemüth düster ist, verscheucht es seine Wolken; wenn der Appetit ärmlich und die Verdauung langsam und schmerzhaft ist, erzeugt es Appetit nach Speise, und setzt den Magen in Stand, sie in gesunde Nahrung zu verwandeln. Außerdem ist es ein Eigenmittel für eine Menge Leiden, deren manche besonders bei dem feuchten und frostigen Wetter herrschen, welches mitten im Winter vorzukommen pflegt. Zu diesen gehören: Rheumatismus, Frostfieber, und alle die krankhaften Zustände der Verdauungs- und Absonderungsorgane, welche durch plötzliche Temperaturveränderungen und durch die Nachbarschaft verbreitet werden. IV.

Neue Anzeigen.

Aufgepaßt!

Wenn Ihr Sommerhüte kaufen wollt, so geht nicht nach „Frau" Brownell's Store, denn wollt Ihr den andern Tag etwas umtauschen so bekommt Ihr, was Ihr nicht liebt, so daß Ihr gerne Euer Geld im Stiche läßt und fortgeht. A. M. A.

Mädchen verlangt.

Ein tüchtiges Mädchen, welches waschen, bügeln und kochen kann, und auch zu arbeiten willens ist. Ein solches erhält guten Lohn und Behandlung, und kann ihren Dienst sogleich oder etwa am 1. Mai antreten. Nähere Auskunft in dieser Office.

In Owen's Atelier wird deutsch gesprochen!

Owen's Gallerie,
311 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Im 3. Stockwerk, über Hirsch und Tesmer's Geschäftslokalen.

Die größte Gallerie der Stadt!
und Bilder billiger als je.

Drei Bilder (Kartengröße) für . . $1.00
Karten von aufgefrischten Bildern, . 3.00
Duplikate davon, per Dutzend, . . . 2.50

Rembrandt oder Schattenbilder ohne Extrakosten angefertigt.

Bilder von Kindern wird besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Alte Bilder kopirt, vergrößert und kolorirt in Oel, Wasser oder India Tinte, wie gewünscht, und zu entsprechenden Preisen.

Eine große Auswahl von Rahmen, groß und klein, billig. 2ap74

Wm. H. Owen,
Photographist.

Deutscher Ball,
Abgehalten in
G. Hartmanns Concordia Halle,
zum Benefit von
Valentin Phillip,
Am Samstag den 2. Mai 1874.
Tickets 50 Cents.

Musik von der 4. Distrikt Silber Band, Peter Schuh, Teacher.

Der Benefiziant war seit über 6 Monaten krank und arbeitsunfähig und darf daher auf die Unterstützung des verehrten Publikums Anspruch machen. 9,4w

Franklin Hotel, Cedar Straße.
Großes **Zauber Concert,**
Samstag den 11. April,
gegeben von Prof. Schneider, in 4 Abtheilungen, aus der höheren Magie.
Eintritt 25 Cents. — Kinder 15 Cents.
Anfang 7½ Uhr.

Germania Lebens Versicherungs Gesellschaft von New York.

Den Versicherten dieser Gesellschaft, sowie dem Publikum im Allgemeinen diene zur gefl. Kenntnißnahme, daß Hrn. Christian Sollner die Agentur für Scranton und Umgegend mit dem heutigen Tage übertragen ist.

9,2w Rudolph Pott, Gen. Agent
Pittsburg, Pa., 4. April 1874.

Deutscher Ball,
zum Besten der
Evang. luther. Peterskirche,
zu Petersburg.
Gegeben von dem Frauen-Verein obiger Gemeinde,
Am Montag, den 20. April 1874,
In Mr. George Fabers Halle.
Eröffnung Abends 8 Uhr.

Für gute Musik und gute Getränke wird bestens gesorgt sein. Am Ende des Balles wird eine Verloosung von 10 werthvollen Gegenständen stattfinden. Alle diejenigen, welche noch keine Tickets haben, können dieselben zu 50 Cents am Eingang der Halle bekommen. Zu zahlreichen Besuch laden die Beamten des Vereins alle Deutschen freundlich ein.

9,2w Katharina Engel.
Appollina Wagner.
Katharina Hanz.

Eine Volks Bank.
Miners' and Mechanics' Loan and Banking Association.
Autorisirtes Capital unbeschränkt.

Die Organisation dieser Bank-Gesellschaft ist vollständig beendigt. Es gibt wesentlich eine Bank des Volkes, durch das Volk und für das Volk.

Depositoren sowohl wie Aktieninhaber theilen gleichmäßig den Profit.

Die angehäuften Capitalien werden unter diejenigen vertheilt, deren Geld sie begründeten.

Die Sicherheit
dieser Bank wird ihr
Einbezahltes Capital,
das gegenwärtig auf
$200,000
beschränkt ist, verwaltet von neun Trustees, die durch die Aktieninhaber erwählt werden.

Dividenden im Betrage von acht bis zu dreißig Prozent sind jährlich von Banken erklärt worden, die nach diesem Plane verwaltet werden.

Das Capital wird aufgemacht von den Eisen, nicht den Einzelnen. Es ist die Vereinigung von kleinen Ueberschüssen — von 50 Dollars aufwärts — der Geschäftsleute, Fabrikanten, Miner und Arbeiter.

Die Aktien sind im Bereiche Aller. Das hier angelegte Geld ist nicht auf sechs Prozent beschränkt.

Die Aktien sind 50 Dollars jede, zahlbar durch monatliche Beiträge von zwei Dollars. Deponire Deine fünfzig oder hundert Dollars in Aktien, werde ein Aktieninhaber in dieser Bank, und Du bekommst alle Profite, welche Dein Geld abwirft.

Wer kann nicht zwei Dollars monatlich sparen, und dadurch Aktieninhaber werden?

Die Bank eröffnet ihr Geschäft in dem neuen Odd Fellow Gebäude, Hyde Park, sobald es fertig ist. Ferner in der hintern Office des Lackawanna Valley Bank Gebäudes, Scranton.

In der Zwischenzeit werden Zeichnungen für Aktien angenommen in der Apotheke von Millspaugh u. Davis, in Hyde Park, oder von J. Gardner Sanderson, in der Lackawanna Valley Bank, Scranton.

☞ Irgend welche Auskunft wird gegeben von

Geo. Sanderson, Präsident.
Benj. Hughes, Vize Präs.
A. B. Stevens, Schatzmeister.
J. G. Sanderson, Ass Schatzm.
F. B. Barnes,
Thos. D. Davis,
E. C. Fuller,
Morgan Bowen,
J. A. Robertson,
Trustees.

9ap74

Kirchliche Bekanntmachung.

Da unserem werthen Pastor W. H. Kurth seine drei Jahre Dienstzeit hier aus war, und ihm ein neues Arbeitsfeld in Pougkeepsie angewiesen wurde, so wird nächsten Sonntag, Morgens und Abends, Pastor G. Mayer seine Stelle für drei Jahre einnehmen in der neuen Kirche, an der Ecke von Pine Straße und Adams Avenue, in Scranton, und es sind alle unsere deutschen Freunde und Landsleute herzlich eingeladen, zu kommen und ihn zu hören.

Deutscher Bauverein, No. 1.
Regelmäßige Einzahlung:
Am Samstag 18. April.
Abends 7 Uhr in John Zeidler's Halle.

Turner Halle,
Donnerstag den 9. April 1874:
Theater und Kränzchen,
zum Vortheil des Souffleurs
Friedrich Ottinger.
Zur Aufführung kommt:
Der Deserteur.
Posse in einem Aufzuge.

Personen:
Edler von Holzbock.
Lydia, dessen Mündel.
Lieutenant von Allen.
Barthel, dessen Reitknecht.
Notarius Krummaul.

Musik von Dillers Streich-Orchester und Pittston Quartett Club.
Tickets für Herrn und Dame, 50 Cents.

Um geneigten Zuspruch bittet achtungsvoll
Das Committee.

Germania Bauverein.

Die Wahl der Beamten obigen Vereins wird am Abend des 11. April abgehalten werden, und die Stimmkästen von 7½ bis 8½ Uhr offen sein. Stimmenmehrheit entscheidet. Die Nebengesetze bestimmen unter

§ 3. Zum Stimmen ist nur berechtigt, wer in der Versammlung anwesend ist, ausgenommen Frauen und Minorenne, welche durch ihre Vertreter stimmen. Wer mit Zahlungen im Rückstande ist, kann weder stimmen noch zu einem Amte gewählt werden. Der Sekretär wird für diesen Fall eine Liste aller solcher säumigen Schuldner verlesen. Ueberschreibungen von Akt en sollen immer zehn Tage vor einer Wahl stattfinden, um dem neuen Inhaber das Stimmrecht zu sichern.

Friedrich Wagner, Präs.

Frau Kehl,
Geprüfte deutsche Hebamme,
Jacksonstraße, Hyde Park, gegenüber der Wirthschaft des Hrn. Phillip Kinstle.

Empfiehlt sich den deutschen Frauen dieser Gegend bestens zu Hülfeleistungen in allen Fällen. 12fda

Marschalls-Verkäufe
von Grundeigenthum.

Zufolge verschiedener Executionsbefehle, ausgestellt von der Mayors Court der Stadt Scranton und an mich gerichtet, werde ich in öffentlicher Versteigerung in dem Courthause von Scranton am

Samstag den 11. April 1874,

um 10 Uhr Vormittags, das nachfolgend beschriebene Eigenthum zum Verkauf ausbieten, nämlich:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, gelegen in der 2. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Ist Lot No. 10 im Block No. 23 an Achter Straße, auf dem Plane von Sandersons Addition, und ist 60 Fuß Front bei 171½ Fuß Tiefe. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden; früher das Eigenthum des Verklagten.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von D. G. Bailey gegen J. A. Chandler; Vend. Ex. 69, Mai 1874; Schuld $507.90; Sturgeß, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf Lot No. 17, Block No. 4 von Meylerts Plan; liegt an der Ecke von Glen Avenue und Fünfter Straße, und ist 40 Fuß Front bei 171½ Fuß Tiefe. Gelegen in dem Borough Dunmore, Luzerne County, Pa.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von N. P. Leet gegen P. D. McDermott; Vend. Ex. No. 77, Mai 1874; Schuld $26; Snyder, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, nemlich: Gelegen in der 5. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Sind Lots No. 23 und 24 im Block No. 10 von Joseph Fellows Addition zur City von Scranton, anfangend an einer Ecke von Land des Nicholas Filan; von da östlich 150 Fuß zu einer Ecke von Ländereien der Sarah Henehan, von da südlich zur Linie der Oxford Mine Switch, von da nördlich entlang der Linie besagter Switch zur östlichen Linie von Ländereien des Nicholas Filan, und von da nördlich parallel mit besagter östlichen Linie zum Anfangsplatze, an der südlichen Seite von Scranton Avenue. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, nebst Basement.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Reynolds u. Powell gegen James Howley; Vend. Ex. 99, Mai 1874; Schuld $27.23; Snyder, Anwalt. — Ferner auf die Klage von G. A. u. J. F. Fuller u. Co. gegen James Howley; Fi. Fa. 40, Mai 1874; Schuld $23.75; Rand, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Strecke, Lot oder Parzelle Land, gelegen in der 9. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa., und ist die westliche Hälfte einer Lot westlich vom Eigenthum des Thos. Carroll; die besagte ganze Lot ist 50 bei 150 Fuß, mehr oder weniger. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Hause.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von W. B. Duffey u. Co. gegen Pat'k Ryan. Vend. Ex. 50, Mai 1874; Schuld $219.85; Campbell, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die Strecke oder Parzelle Land, gelegen an Wyoming Avenue in der Stadt Scranton, Luzerne County, Pa. Besagte Lot ist 40 Fuß breit an Wyoming Avenue bei 175 Fuß Tiefe, sei dasselbe mehr oder weniger. Reservirend indessen die Kohlen und Mineralien unter der Oberfläche besagter Lot, nebst dem Recht, sie zu minen und zu entfernen, zu jeder Zeit, vorbehältlich, daß keine Mine, Luftschacht oder andere Minen-Apparate wissentlich auf und an der Oberfläche errichtet werden dürfen.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von F. E. Nettleton gegen Henry May. Vend. Ex. 129, Mai 1874; Schuld $93.28; Weitzel, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, gelegen in der 2. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Liegt an der Nordseite von Pine Straße, 100 Fuß östlich vom hintern Ende von John O'Donnells Lot, und ist 50 Fuß vorne und hinten bei 150 Fuß zu einer Alley an der Nordseite dieser Lot; es ist dieselbe Lot, verkauft von W. W. Winton an James Dolphin, durch Contrakt datirt vom 1. März A. D. 1872. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Enterorise Bau- und Anleihe Gesellschaft gegen James Dolphin. Fi. Fa. 2, Mai 1874; Schuld $600; Winton, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, nemlich: Gelegen in der 5. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa., an einer Straße, genannt Eynon Straße, auf dem Plane von Eynons Addition zu Hyde Park; enthaltend vorne 48 Fuß bei 150 Fuß Tiefe von Osten nach Westen in der Nordseite 46 Fuß zum Westende, und 165 Fuß von Osten zu Westen in der Südseite, mehr oder weniger, wie eingetragen zu Wilkesbarre am 11. Juli A. D. 1872, im Deedbuch No. 160, Seite 218 ꝛc. Alles angebaut, mit drei zweistöckigen hölzernen Wohnhäusern und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Edward Nicholas gegen William Lisbon. Fi. Fa. 106, Mai 1874; Schuld $500; D. u. H. M. Hannah, Anwälte.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen in und auf eine Strecke oder Parzelle Land, seiend und gelegen in der 7. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Besagte Lot hat 40 Fuß Front an Capouse Avenue bei 150 Fuß Tiefe zu einer Alley hinten. Die Lot ist begrenzt östlich von Land des Patrick Horan und westlich von Land des Owen Miles, und ist angebaut mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Howell u. King gegen James Culkin. Fi. Fa. No. 44, Mai 1874; Schuld $168.50; Campbell, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Grundlot, gelegen in der Borough Dunmore, Luzerne County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Pfosten und Ecke von Land des Jakob Yost, von da nordwestlich 157 Fuß entlang besagter Yost Lot zu einer Straße, genannt Harvey Straße, von da südwestlich entlang besagter Straße 50 Fuß zu einem Pfosten an Caspar Wagner's Lot, von da südwestlich entlang besagten Wagners Lot 157 Fuß zu einer Alley, von da nordöstlich 50 Fuß entlang besagter Alley zum Anfangsplatze, enthaltend etwa ein Viertel Acker Land, mehr oder weniger.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Chas. Fischer gegen Christian und Friedericke Cassebaum. Fi. Fa.; Schuld $228 nebst Interessen; Günster u. Weiles, Anwälte.

Marschalls Office, Scranton, 23. März '74 } T. J. Walsh, Marschal.

Chas. Müller,
Herren-Schneider,
Centrestraße, zwischen Penn und Wyoming Avenues, fast gegenüber der Lackap, empfiehlt sich zu Neuarbeiten und Reparaturen an jeder Art von Kleidungsstücken.

Besondere Aufmerksamkeit widmet er der Reinigung von Seide- und Sammtstoffen, sowie Kleidern überhaupt, und ist im Stande Garantie dafür zu geben. Preise billig, Bedienung prompt. 29fr4

Sattler-Geschäft.

Der Unterzeichnete hat das früher von N. Deckelnick geführte Sattlergeschäft an Lackawanna Avenue, gegenüber von Blums Wagenfabrik, Hyde Park, übernommen und fertigt alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten gut und pünktlich an.

Geschirre, Pritschen und ähnliche Artikel stets vorräthig. 26m74 Simon Schön.

Charles Fischer
Verkäufer von
Groceri und Provisionen,
Lackawanna Avenue,
halten immer vorräthig die beste Auswahl von Groceries, Mehl und Futter, deutsche Früchte, Zucker, Kaffee, Thee u. s. w. Das deutsche Publikum ist eingeladen, uns mit seiner Kundschaft zu beehren und sich zu überzeugen, daß wir die beste Waare zu dem billigsten Preise verkaufen. 1nda Charles Fischer.

Kohlen! Kohlen!
der besten Qualität,
verkauft von
Haldeman u. Gager.
Office: In C. J. Johnson's Grocery, 305 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa. 16o

Lackawanna Valley Bank
(Nachfolger zu Geo. Sanderson u. Co.)
Capital . $200,000.
Inkorporirt durch den Staat Pennsylvanien.

Geo. Sanderson, Präsident.
J. Gardner Sanderson, Vice Präs.
Geo. S. Kingsbury, Cassirer.
A. M. Renshaw, Zahlmeister.

Direktoren:
Geo. Sanderson, C. Dupont Breck,
R. A. Squires, M. D. J. G. Sanderson,
Geo. S. Kingsbury.

404 Lackawanna Avenue,
gegenüber dem Wyoming Haus.

Das Geschäft, welches mit dieser Bank verbunden wurde, ward in 1855 etablirt, und erfolgreich fortgeführt für 18 Jahre. Mit den hinzugefügten Direktoren, in welche wir glauben daß das Publikum volles Vertrauen hat, ist die Verbindlichkeit der jetzigen Lackawanna Valley Bank dieselbe, wie sie seit 1855 war.

Geo. Sanderson, der überlebende Partner der Firma, stattet seinen verbindlichen Dank ab allen Denen, die so lange ihr Geschäft mit ihm fortgesetzt haben, und bittet für die Lackawanna Valley Bank mit ihrer verbesserten Einrichtung um eine geneigte Fortsetzung ihrer Geschäftsverbindung, nebst einem Theile der Bürger dieser Stadt und Umgegend. Diese Bank kann dafür ihren Kunden liberale Gefälligkeiten erweisen. 4f3

Interessen erlaubt an allen Zeit- oder Spar-Depositen.

wie sie in jeder Hinsicht von andern Sparbanken oder Trust Compagnien erlaubt werden.

Connell & Battin,
(Nachfolger von Connell u. Silkman,)
Engros- und Detail-Händler in
Eisenwaaren
für Bauhandwerker,
Ames', Old Colony und Rowland's
Schaufeln,
Handwerksgeschirr,
Kutschen-Bolzen,
Farben, Oel, Terpenin,
**Alkohol und